

PB.W-01-081-2 Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

Antragsteller*in: BAG Christ*innen

Beschlussdatum: 23.04.2021

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 80 bis 81 einfügen:

Transformation, so schaffen wir nachhaltigen Wohlstand und sichern die Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes in einer handlungsfähigen Europäischen Union. Wir wollen Unternehmen fördern, die besonders nachhaltig wirtschaften und sich für unsere Grundwerte, wie Menschenwürde, Solidarität und Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Mitbestimmung einsetzen. Sie sollen Vorteile erhalten bei Ausschreibungen, Krediten, Steuern, Abgaben und Zöllen. In einem Modellprojekt starten wir mit einer am Gemeinwohl orientierten Bilanzierung eines Beteiligungsunternehmens des Bundes, z.B. der Deutschen Bahn. Wir wollen in Deutschland Wirtschafts- und Kulturregionen, Landkreise und Gemeinden fördern, die sich besonders für das Gemeinwohl einsetzen. Wir statten Regionen mit finanziellen Mitteln aus, wenn Sie Unternehmen, Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Institutionen, bei Gemeinwohl-Bilanzierungen unterstützen und Strukturen für nachhaltige Entwicklung aufbauen und etablieren. Wir setzen uns dafür ein, dass diese Förderstrukturen auch auf EU-Ebene installiert werden.

Begründung

Parasitäre Geschäftsmodelle können wir uns nicht mehr leisten. Um die Transformation anzukurbeln müssen wir diejenigen stärken, die nachhaltig wirtschaften, die voran gehen und ihren Beitrag zum Gemeinwohl klar und transparent nachweisen können. Auf der betriebswirtschaftlichen wie der volkswirtschaftlichen Ebene. Und im regionalen, überregionalen, nationalen und EU-Kontext gilt es, entsprechende (Förder-)Strukturen aufzubauen um insb. die Pioniere und First Mover zu unterstützen. Wir müssen zudem die Beweislast drehen. Nicht nur die alternativen Modelle und Methoden müssen sich erklären und sich rechtfertigen, sondern vor allem das „Alte System“ und deren Marktteilnehmer müssen nachweisen, daß und wie sie sich ändern und die globalen Grenzen einhalten wollen.